

Betreff: Newsletter April 2023

Von: Stadtteilkoordination Kreuzberg <stk-noerd-luisenstadt@nachbarschaftshaus.de>

Datum: 03.04.2023, 11:18

An: <stk-noerd-luisenstadt@nachbarschaftshaus.de>



Stadtteilkoordination plus Kreuzberg

Natur, Umwelt, Klima & Nachhaltigkeit

Von Initiativen aus Bezirk und Stadtteil, die zum Wandel beitragen wollen

Die Vögel zwitschern, die Blumen sprießen und Kreuzberg erwacht aus seinem Winterschlaf. Passend zum Frühjahr, wollen wir uns in dieser Newsletterausgabe den Themen Natur, Umwelt, Klima und Nachhaltigkeit widmen.

Für eine klimagerechte Stadtentwicklung sind nachhaltiges (Um-)Bauen, Entsiegelung, die Verkehrswende, der Umgang mit Lebensmitteln und Energie zentrale Handlungsfelder. Hier wollen wir über einige Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel in Kreuzberg informieren, durch die sich bereits einiges bewegt, weil sich Planer*innen, zivilgesellschaftliche Organisationen, Initiativen und das Bezirksamt engagieren.

Mehr Lebensqualität



Bild li oben: Bündnis Temporäre Spielstraßen
Bild li unten: Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg, projekt-graefekiez.de
Bild mitte: Gemeinwesenarbeit Urbanhafen
Bild re: SKIA / Reallabor Radbahn

Projekt Graefe-Kiez

Einen Beitrag zur Verkehrswende in Berlin leistet der Graefekiez. Die Umnutzung von öffentlichen Parkflächen im Kerngebiet Böckh- und Graefestraße zugunsten von Klimaschutz und mehr Lebensqualität für Anwohner*innen und Schüler*innen sind wichtige Anliegen des Vorhabens. Jedoch soll auch die Situation für Gewerbe- und Lieferdienste verbessert werden. Mit den Maßnahmen des Projektes setzt das Straßen- und Grünflächenamt einen Beschluss der BVV vom 29.6.2022 um. Das Projekt wird durch das Wissenschaftszentrum Berlin und paper planes e.V. begleitet. Bei der Gemeinwohl-Gestaltung und Nutzung des rückgewonnenen Raumes können sich Gewerbetreibende, Initiativen, Kitas und Schulen einbringen. "Öffentlicher Raum für alle und mit allen" so Bezirksstadträtin Annika Gerold.

Bevor die Parameter für die Durchführung des Projektes veröffentlicht werden konnten, gab es viel Verunsicherung, da in der Öffentlichkeit falsche oder ungenügende Informationen kursierten. Nun stehen das Kerngebiet, Aktions- und Entsiegelungsflächen sowie Ladezonen und Jelbi-Stationen fest. Am 22. April wird die Auftaktveranstaltung zur Beteiligung stattfinden.

Weiterlesen: projekt-graefekiez.de, [paper planes e.V.](https://paperplanes.de)

Die Straße für Spiel und Nachbarschaft

Die Böckhstraße - als erste temporäre Spielstraße Berlins - verwandelt sich im Straßenabschnitt zwischen Grimm- und Graefestraße von April bis September jeden Mittwoch von 14-18 Uhr in einen Spielort und Nachbarschaftstreffpunkt. Initiiert und unterstützt wird das Projekt von diversen Einrichtungen im Kiez, wie dem Schülerladen Hasenbau, dem Nachbarschaftshaus Urbanstraße und dem Verein Kannste auch! e.V. Dank des Förderprogramms „Kultur macht stark!“ kann in 2023 ein zusätzliches Projekt auf der Spielstraße angeboten werden: „Gemeinsam im Kiez – Pflanzen, Schach, Schrott & Strickerei“ mit Britta, Anneliese, Micha und Sumaya. Die temporäre Spielstraße wird hauptsächlich von Ehrenamtlichen betreut. Diese Aufgabe ist eine Möglichkeit, sich für den eigenen Kiez zu engagieren.

Weiterlesen: spielstraesen.de, kannste-auch.de

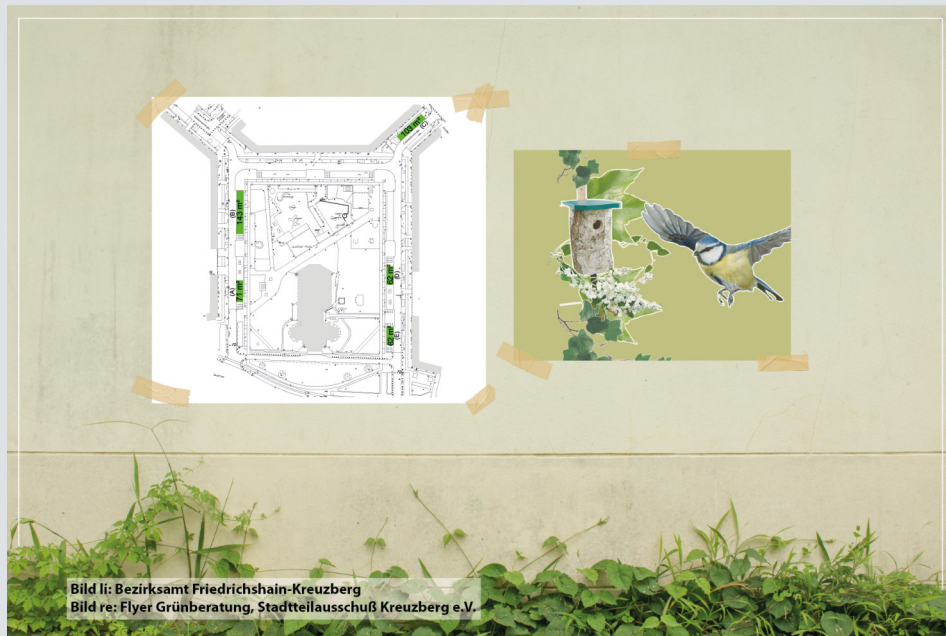
Urbanhafen - Sanierung der Grünflächen und Uferwege

Das viel genutzte Gelände am Urbanhafen wird erneuert. Die Ausschreibung für die Umsetzung war im Januar 2023. Die Verbesserung der Wege für den Fuß- und Fahrradverkehr, ein neuer größerer Spielplatz, der Schutz und der Erhalt der vorhandenen Grünflächen und Maßnahmen zur Klimaanpassung und zum Klimaschutz bilden wesentliche Inhalte der Planung.

Die "Planbude" der Gemeinwesenarbeit Urbanhafen ist Treffpunkt für Interessierte und Initiativen im öffentlichen Raum zu Themen wie ökologischer Nachhaltigkeit, Nutzungskonflikten und vieles mehr. Weiterlesen: [berlin.de/ba-friedrichshain-kreuzberg, gemeinwesenurbanhafen.wordpress.com](https://berlin.de/ba-friedrichshain-kreuzberg/gemeinwesenurbanhafen.wordpress.com)

Radbahn

Am 1. April wurde die Lichtinstallation "Nachtspur" der Radbahn unter dem U-Bahn-Viadukt auf Höhe Skalitzer Str./Oranienstr. eröffnet. Das Projekt Radbahn beinhaltet mehr als die Planung einer bequemen Ost-West-Radwegeverbindung. Die Planer*innen wollen auf der kurzen Strecke zeigen, welche Nutzungsoptionen möglich sind, wie Flächen für Begrünung und mehr Aufenthaltsqualität gewonnen werden können. Mit dem Event und dem Einschalten der bunten Beleuchtung soll der zur Umgestaltung vorgesehene Raum erfahrbar gemacht werden. In den folgenden Wochen werden Veranstaltungen durchgeführt und auch dauerhafte Nutzungen installiert. Die Organisator*innen laden ein, sich ein Bild von ihren Planungen zu machen und hoffen auf Anwohner*innen mit Vorschlägen für die weitere Gestaltung und Nutzung von künftigen Grünflächen auf dem Testfeld. Weiterlesen: radbahn.berlin/de



Grün-blaue Infrastruktur

Entsiegelung und Ausweitung von Grün- und Wasserflächen heißt eine Devise im Umbau zu mehr Klimaverträglichkeit. Mehr Verdunstung und Versickerung wirken sich auch positiv auf die Lebensqualität der Stadtbewohner*innen aus, um Hitze und Starkregenfälle verträglicher zu gestalten. Das Straßen- und Grünflächenamt hat sich im Bezirk einige Schwerpunkte gesetzt, wo Entsiegelungen voran gebracht werden sollen. Am Lausitzer Platz wurde nun mit der Entsiegelung der ehemaligen Parkplätze gestartet ([Übersichtskarte](#)). Als Zwischenlösung, bis zur Umgestaltung des Platzes, stehen Anwohner*innen, Gruppen und Initiativen die Beete zur Verfügung.

So wie am Lausitzer Platz engagieren sich auch an anderen Orten Bewohner*innen für den Erhalt und die regelmäßige Pflege von Grünflächen. In Absprache mit dem Grünflächenamt hat z.B. eine Pflanzgruppe des Graefekiez-Forums eine Blumenwiese zwischen Grimmstraße und Admiralbrücke angelegt. Die Gartengruppe der BürgerGenossenschaft Südsterne kümmert sich seit mehreren Jahren um die Bepflanzung der Grünfläche in der Körtestraße am U-Bahnhof Südsterne. Sie verstehen ihre Arbeit nicht nur als Verschönerung des Kiezes sondern auch als aktiven Beitrag zum Klimaschutz und zum Erhalt der Artenvielfalt. Zudem gibt es zahlreiche Bewohner*innen, die die Baumscheiben vor ihren Wohnhäusern bepflanzen und im Sommer Straßenbäume gießen. Auf der Plattform MeinXhain finden Sie eine Übersicht über Spielplatz- und Trinkbrunnen und vieles mehr. [Weiterlesen: bg-suedstern.de](#), [graefekiezforum.de/wildblumenwiese/](#), [geodaten-fk.de/MeinXhain](#)

Grünberatung – Fördermittel für „Grüne Höfe“

Durch die Begrünung von Höfen lässt sich das Mikroklima und damit auch die Wohnqualität in unseren Kiezen wesentlich verbessern. Dies ist gerade in einem so dicht besiedelten Bezirk wie Friedrichshain-Kreuzberg wichtig. Eine Umgestaltung von Höfen im Sinne einer ökologisch wertvollen Aufwertung hilft zudem unserer einheimischen Tier- und Pflanzenwelt. Passend zum Saisonstart startet wieder die Grünberatung im Auftrag des Umwelt- und Naturschutzamtes Friedrichshain-Kreuzberg. Mit dem Projekt „Grüne Höfe“, können Mieter*innen ihre Höfe umgestalten und die Bepflanzung mit heimischen Stauden und Gehölzen bis zu 3.000 € fördern lassen. Bei der Antragstellung sowie bei der Planung und Gestaltung von Freiflächen, der Pflege und dem Erhalt der Bepflanzung unterstützt die Grünberatung des Stadtteilausschusses Kreuzberg.

[Weiterlesen: stadtteilausschuss-kreuzberg.de](#), [berlin.de/ba-friedrichshain-kreuzberg](#)



LebensMittelPunkte (LMP)

LMP steht für ein offenes Netzwerk von lokalen Projekten, Nachbarschaftsorten, Organisationen und engagierten Einzelpersonen mit der Vision einer ökologischen und sozialen Ernährungswende in Berlin. Mit der Einsicht, dass das konventionelle Ernährungssystem nicht zukunftsfähig ist, werden durch LMP neue Versorgungsstrukturen aufgebaut und schonend mit Lebensmitteln und Energie umgegangen. Selbst organisiert werden nachbarschaftliche Angebote und Aktivitäten in den Bereichen Depot, Küche und Kiez. Gesundes, regionales und gerettetes Essen wird für mehr Menschen zugänglich gemacht. Die Lebensmittelpunkte informieren auf ihrer neuen Website über bisher aufgebaute Strukturen, Veranstaltungen, Initiativen und Orte. [Weiterlesen:](#)

lebensmittelpunkte-berlin.de, ernaehrungsrat-berlin.de

SoLawis (Solidarische Landwirtschaft)

Das LMP-Netzwerk strebt Kooperationen mit landwirtschaftlichen Betrieben aus dem Berliner Umland an, um Solidarische Landwirtschaft durch direkte und faire Zusammenarbeit von Produzent*innen und Konsument*innen zu stärken. Die Mitglieder vereinbaren mit dem landwirtschaftlichen Betrieb, das je nach Saison verfügbare Gemüse und Obst für jeweils ein Jahr abzunehmen und tragen somit zusammen die gesamten Produktionskosten. Das Budget für das folgende Gartenjahr setzt sich in "Bieterrunden" durch solidarische Beiträge der Abnehmer*innen zusammen. So trägt jede*r seinen Ernteanteil an der Gesamternte mit. In SoLawis wird landwirtschaftliche Produktion wertgeschätzt und finanziell abgesichert. Verbraucher*innen erhalten gesunde landwirtschaftliche Produkte, wie aus dem Vorgarten, was zum achtsamen Umgang mit Gemüse sensibilisiert.

Kontakt zu Aktionen des LMP-Netzwerkes: Alessia Del Vigo & Tim Ünsal:

buendnisfx@lebensmittelpunkte-berlin.de, Tel.: 0178 311 2803

Koordinierungsstelle Umweltbildung

Die Koordinierungsstelle Umweltbildung bietet einen Überblick über Bildungs- und Erlebnisangebote rund um die Themen Natur, Umwelt, Klima, Nachhaltigkeit in Friedrichshain-Kreuzberg. Grüne Erlebnis- und Lern- und Naturerfahrungsräume sollen für alle Menschen im Bezirk sichtbar gemacht, gestärkt und weiterentwickelt werden. Gemeinsam mit Akteur*innen der Stadtnatur, Organisationen, Initiativen, Politik und Verwaltung gestaltet die Koordinierungsstelle ein Netzwerk für einen grünen und nachhaltigen Bezirk und möchte zwei Umweltbildungszentren im Bezirk etablieren (je Ortsteil eines). Mit einer interaktiven Karte lassen sich auf der Website der

Koordinierungsstelle Bildungsorte, Akteur*innen und die Vielfalt der Lebensräume in Kreuzberger Kiezen für Klein und Groß entdecken.

Der Bund Berlin e.V. ist Träger der Koordinierungsstelle für Natur- Umwelt-, Klima- und Nachhaltigkeitsbildung in Friedrichshain-Kreuzberg. Angedockt ist die Koordinierungsstelle beim Umwelt- und Naturschutzamt des Bezirksamtes Friedrichshain-Kreuzberg.

Weiterlesen: naturerleben-xhain.berlin, berlin.de/ba-friedrichshain-kreuzberg

Termine

- 15. April** Radbahn-Tag #2 (15-18 Uhr, Unter dem Viadukt U1, Skalitzer Str./Oranienstr.)
- 20. April** BSR-Kieztag mit Sperrmüllabholung (13-18 Uhr, Mariannenplatz 7-9, Feuerwehrbrunnen)
- 22. April** Auftaktveranstaltung Projekt Graefekiez (weitere Infos unter projekt-graefekiez.de)
- 12. Mai** Eröffnungsfeier Naunynritze (weitere Infos unter naunynritze.de)
- 13. Mai** Namensgebung Grünanlage an der Skalitzer Str. (weitere Infos unter stattbau.de)
- 21. Mai** Kiezflohmärkte auf dem Zickenplatz (12-16 Uhr, Hohenstaufenplatz)
- 25. Mai** Elternberatung der Jugendberufsagentur (17-20 Uhr, Dütti-Treff, Urbanstr. 48e)
- 25. Mai** Info-Abend zum Radbahn-Testfeld (19 Uhr, Aquarium, Admiralstr. 1-2, radbahn.de)
- 26. Mai** Tag der Nachbarn (weitere Infos unter tagdernachbarn.de)
- 10. Juni** Langer Tag der Stadtnatur (weitere Infos unter langertagderstadtnatur.de)
- 25. Juni** Sommerfest Nachbarschaftshaus Urbanstraße (14-18 Uhr, Urbanstr. 21)

Über diese Webseiten und Plattformen können Sie sich zu aktuellen Entwicklungen in Ihrem Kiez und Friedrichshain-Kreuzberg informieren:

-  Internetauftritt der Sozialraumorientierten Planungskoordination (SPK) im Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg

Hier finden Sie unter anderem zahlreiche Informationen und Daten zu den bezirklichen Teilräumen und den Aufgaben der SPK.

-  Website des Bezirksamts Friedrichshain-Kreuzberg
-  Newsletter des Bezirksamts Friedrichshain-Kreuzberg (Anmeldung per E-Mail)
-  Veranstaltungskalender für Friedrichshain-Kreuzberg
-  Twitter-Account des Bezirksamts Friedrichshain-Kreuzberg
-  nebenan.de, Infos (auch aus dem BA) zu Ihrem Kiez
-  mein.berlin.de, Beteiligungsplattform des Landes Berlin
-  MeinXhain, Datenplattform des Bezirks Friedrichshain-Kreuzberg



Stadtteilkoordination Kreuzberg Nachbarschaftshaus Urbanstraße e.V.

Die Stadtteilkoordination Kreuzberg wird gefördert durch:



Bundesministerium
für Wohnen, Stadtentwicklung
und Bauwesen



Copyright © 2022 Stadtteilkoordination Plus Kreuzberg. All rights reserved.

Unsere E-Mail Adressen:

stk-noerd-luisenstadt@nachbarschaftshaus.de

stk-tempelh-vorstadt@nachbarschaftshaus.de

Want to change how you receive these emails?

You can [update your preferences](#) or [unsubscribe from this list](#).

This email was sent to stk-noerd-luisenstadt@nachbarschaftshaus.de

[why did I get this?](#) [unsubscribe from this list](#) [update subscription preferences](#)

Stadtteilkoordination Plus Kreuzberg · Naunynstraße Straße 73 · Kreuzberg · Berlin 10997 · Germany

Grow your business with  mailchimp